

STICHTING WINGS TO VICTORY

AIRWAR MUSEUM / AIRMEN MEMORIAL ZEELAND



Crash No 223

Boston III

25-01-1943

Vliegveld Vlissingen



25 januari 1943

Twaalf Boston Mk.III's van No.226 squadron met een escorte van vijf Spitfire squadrons – waaronder twee van 4 FG (Eighth Air Force) onder commando van Lt.Col. Peterson – maakten om 11.10 uur rendez-vous waarna om 11.47 uur vanaf een hoogte van 3500 meter een aanval op de haven van Vlissingen werd uitgevoerd.

War Diary No. 226 squadron

Twelve aircraft - led by Flt.Lt. Smith - and one reserve took off from Base and set course for the dry docks at Flushing at 10.46 hours. The reserve aircraft, piloted by Flg.Off. Frizzle, left the other aircraft at the English coast and returned to base. Bombs were dropped amongst buildings to the west of the entrance of the Walcheren canal and amongst oil storage tanks on the quay between the inner havens and also to the east of the submarine slipway.

Heavy Flak was encountered particularly from Flushing area and one Boston (Sgt. Wilson) was hit by Flak and tail shot off and seen to fall out of control by fighters.

Sgt. Milner – undergunner in Plt.Off. Parson's machine – shot down a Me 109 and which was confirmed by escort Wing. Due to manipulative inability of pilots, aircraft X and W did not bomb!

Bombs dropped: 40 x 500 lbs MC TD 0.085 (includes those of aircraft J).

Flakkommandeur Vlissingen

1138 Domburg meldet mehrere Feindziele in Richtung 10, Entfernung 36 km.
Die eigene Geräte fassen die Ziele sofort auf.

1140 Flak - und Fliegeralarm! Der feindliche Verband, der aus etwa 12 Boston-Bombern unter dem Schutz von vielen Spitfire besteht, hat Kurs Richtung 11 nach 5 auf die Küste von Seeländisch-Flandern.

1142 **Die Jäger fliegen den Bombern voraus und werden, sobald sie in Schußweite kommen, von den schweren Waffen der 1./594, 2./- und 9./810 sowie der 6./202 unter Feuer genommen.**

Über Seeländisch-Flandern drehen die Maschinen nach Richtung 3, erreichen Breskens und fliegen von dort aus der Sonne heraus Vlissingen an.

1144 (bis 1145) **Die in etwa 3200 m Höhe anfliegenden Feindmaschinen werden von sämtlichen Waffen des Flakkommandeurs beschossen.**

Nördlich Vlissingen kurven die Jäger und fliegen mit Kurs Richtung 11 ab.

1146 Die Bomber fliegen jetzt, ebenfalls aus der Sonne heraus, aus Richtung 6 das Schutzgebiet an.

Sie werden sofort von allen Waffen durch starkes und konzentrisches Feuer am gezielten Bombenabwurf gehindert. Es werden etwa 25-30 Sprengbomben geworfen, von denen ca.18-20 in das Gelände um Werft, Hafen und Fliegerhorst fallen ohne beträchtlichen Sachschaden anzurichten, während die übrigen ins Wasser des Außenhafen und der Schelde fallen.

Das Wachlokal der 32. Minensuchflottille wird zerstört; 11 Privathäuser und ein ziviler Luftschutzbunker werden beschädigt bzw.zerstört und zwei Soldaten der 32.Minensuchflottille werden durch Bombensplitter verwundet.

1147 **Zwei Maschinen werden zum Absturz gebracht; eine stürzt auf der Flugplatz, die zweite explodiert in der Luft.** Die Insassen beider Maschinen sind tot.

Feuerverbot für leichte Waffen, da Maschinen außer deren Reichweite.

Die im Hafen und auf Reede liegenden Boote schießen trotz dreimaliger Durchgabe des Feuerverbots und obgleich keine feindlichen Flugzeuge mehr in

Reichweite sind oder gar sich noch über dem Schutzobjekt befinden, in geradezu unsinniger Weise weiter!

1148 **Die Bomber fliegen auf Beschuß nach Richtung 10 ab, wobei die weiter von den an der Küste liegenden Waffen der 2./810, 1./847, 1./-, 4./-, 8./- und 9./202 beschossen werden.**

In Höhe von Westkapelle gehen die Maschinen auf Kurs Richtung 8.

1150 **17 Fw 190 von Courtrai zum Alarm gestartet!**

1153 Geräte melden die nach Richtung 8 abgeflogenen Feindmaschinen in 40 km Entfernung.

1154 **12 eigene Jäger von Woensdrecht zum Alarm gestartet.**

1200 Neuer Anflug aus Richtung 6, Entfernung 20 km.

Es handelt sich wahrscheinlich um die 1150 von Courtrai gestarteten eigenen Jäger.

1207 Kondensstreifen in Richtung 8 – weit – die von den eigenen Jägern herrühren.

1210 Kriegswache Ruhe! Es liegen keine weiteren Meldungen vor.

1213 Verschärfte Aufmerksamkeit nach Sonnenseite.

Munitionsverbrauch: 1./-, 2./-, 3./-, 4./-, 5./- und 9./810: 178 Schuß 10,5 cm – 522 Schuß 3,7 cm und 527 Schuß 2 cm; 1./594 89 Schuß 7,5 cm und 1./847 20 Schuß 2 cm.

1./-, 4./-, 6./-, 8./- und 9./202: 2 Schuß 15 cm – 5 Schuß 9,4 cm – 16 Schuß 7,62 cm – 215 Schuß 2 cm und 276 Schuß MG.

MFA 4./810 (RM 122-655)

Stand Mauseiturm 29 Schuß 3,7 cm – Modeltischlerei 12 Schuß 3,7 cm – Nollepark 7 Schuß 3,7 cm – Stand Fort 30 Schuß 3,7 cm.

KTB 1. Sicherungsdivision (RM 67-27)

1150 Vlissingen: 32. Minensuchflottille wird in Vlissingen von Flugzeugen angegriffen.

--/-- **M 3200 beantragte Abschuß!**

KTB II./JG 1

1152 (bis 1723) Ein Einsatz mit 10 Fw 190 zum Alarm nach Hoek van Holland und 2 Rotteneinsätze für Seeaufklärung! -- ? – overige niet of nauwelijks te ontcijferen.

Boston van No. 226 squadron slachtoffer van de Flak

- o Boston Mk.III (W8354) van No.226 squadron – om 10.46 uur gestart van Swanton Morley – werd zoals weergegeven - door de Flak neergeschoten waarna het toestel nabij het vliegveld van Vlissingen neerstorte. Alle bemanningsleden kwamen om en drie van de vier werden op 27 januari op de Noorder begraafplaats ter aarde besteld.

Sgt Adrian Grey Wilson RAAF †

In eerste instantie werd hij op 29 januari als onbekende vlieger op de Noorder begraafplaats ter aarde besteld. Zijn identiteit kon later - aan de hand van een sigarettenetui met de initialen A.G.W.- alsnog worden vastgesteld.

Flg Off Ronald Herbert Aitchison Evans †

Sgt David John Dudley Thomas †

In eerste instantie eveneens als onbekende vlieger begraven.

Sgt Arthur Stanley Oakes †